

Kalilauge läuft weiter in die Werra

Kassel. Der Streusalz- und Düngemittelhersteller K+S darf für acht weitere Jahre Abwässer in die Werra leiten. Das Regierungspräsidium Kassel habe die Entsorgung der Salzabwässer bis Ende 2020 genehmigt, teilte der Konzern am Freitag mit. Allerdings müsse das Unternehmen von 2015 an die Belastung der Abwässer schrittweise senken, weil die Behörde die Grenzwerte verringere.

Ausschlaggebend für die Erlaubnis war K+S zufolge die große wirtschaftliche Bedeutung, die das Unternehmen in der strukturschwachen Region Nordhessen spielt.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/193082.kalilauge-laeuft-weiter-in-die-werra.html>